



Ausgabe 8/2019

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at



Herausgegeben am 18.10.2019 vom Gemeindeamt Helfenberg
F.d.I.v. Bürgermeister Josef Hintenberger

Amtsblatt der Gemeinde Helfenberg



Aus dem Inhalt:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Erledigungen Gemeinderat
3. Gemeinderatssitzung
4. Freie Wohnung in der Leonfeldner Straße
5. Silofoliensammlung
6. Termine
7. Öffentliches Gut-Sichtbehinderung durch überhängende Bäume, Sträucher und Äste
8. Praxis im Dorf
Praxis für Psychotherapie und Gruppenarbeit

1. Bericht des Bürgermeisters

Liebe Helfenbergerinnen und Helfenberger!

Ich darf wiederum die Möglichkeit nutzen, über das Amtsblatt ein paar Informationen an euch weiterzugeben.

Was tut sich, was steht gerade an?

Besonders freut es mich, dass sich ein Team gefunden hat, denen die künftige **Entwicklung des Ortes** ein großes Anliegen ist. Für diese Bereitschaft bedanke ich mich sehr aufrichtig und freue mich auf ein kreatives Miteinander. Dazu ist das Auftreten als Verein notwendig. Die Gründung und Vorstellung wird im Rahmen einer Bürgerversammlung erfolgen, wozu ich bereits jetzt sehr herzlich einladen möchte. Sie wird am **Freitag, 15. November 2019 um 19.30 Uhr im Gasthaus Thorwartl** stattfinden. Eine separate Einladung samt Fragebogen über eure Wünsche und Vorstellungen wird noch rechtzeitig ausgesendet. Natürlich sind jederzeit Interessierte zur Mitarbeit eingeladen und willkommen.

Nachdem kürzlich **Wahlen** stattgefunden haben, seien mir dazu kurze Bemerkungen gestattet. Zum einen ist die Möglichkeit für die Bürger der ortsnahen Ortschaften, am Gemeindeamt Helfenberg wählen zu können, sehr gut angenommen worden. Eine gänzliche Zusammenführung in ein Wahllokal wird bis zum nächsten Wahlgang überlegt. Zum zweiten ist die Ausweispflicht stets ein Thema, das bei einem Teil der Wähler immer als etwas ärgerlich empfunden wird. Dazu muss ich klar festhalten, dass es sich um kein Sekkieren oder keine Willkür der Beisitzer handelt, sondern fixer gesetzlicher Bestandteil des Wahlaktes ist. Natürlich kennt man sich in einer Landgemeinde, das ist keine Frage. Aber es ist eine eigene Liste von jenen Wählern zu führen, die keinen Ausweis vorzeigen konnten. Ich denke, das ist zumutbar. Es sei mir noch eine kleine Bemerkung erlaubt: Alle Beisitzer tragen mit Übernahme dieser Funktion eine hohe Verantwortung, arbeiten ehrenamtlich und opfern schier einen ganzen Tag für ein Mittagessen.

Ein weiteres, sehr brennendes Thema, das sowohl Pfarre als auch die Gemeinde beschäftigt, ist das der Nachfolge für einen **Totengräber**. Stefan Schietz („Greaner Stefan“) hat nach 23 Jahre das Ende seiner Tätigkeit kundgetan. Sowohl Pfarre als auch Gemeinde sind auf der Suche nach Personen, die sich diesen Dienst an der Gemeinschaft vorstellen können. Angestrebt wird ein Team von ca. vier Personen, um die Einsätze etwas zu verteilen. Die eigentliche Verantwortung lt. Bestattungsgesetz 1985 liegt jedoch bei den Angehörigen selbst. Angesichts dieser Umstände ist der Urnenbestattung künftig ein größerer Stellenwert einzuräumen. Es steht außer Frage, dass nicht jeder Mann/jede Frau für diese besondere Arbeit geeignet ist. Oft ist der Bestatter eine der ersten Ansprechpersonen in einem Trauerfall. Für Rückmeldungen sind Pfarre und Gemeinde sehr dankbar und wir stehen jederzeit für ein Gespräch zur Verfügung.

Nicht vergessen: Ab und zu in die Topothek (**helfenberg.topothek.at**) schauen, den 15. November vormerken, die Baugründe in Neuling weiterempfehlen und das Wichtigste überhaupt: „Wir sind Gemeinde“ – ein jeder ist wichtig und ein jeder wird gebraucht.

Mit lieben Grüßen
euer BGM
Josef Hintenberger

2. Erledigungen Gemeinderat

Der Gemeinderat der Gemeinde Helfenberg hat in der Sitzung am 13.09.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Berichte der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach zum Rechnungsabschluss Helfenberg und Ahorn 2018 werden zur Kenntnis genommen
2. Ein Gemeindegzuschlag zur Freizeitwohnungspauschale gemäß § 57 Oö. Tourismusgesetz 2018 wurde nicht beschlossen.
3. Die Tarifordnung der Nachmittagsbetreuung Volksschule wurde beschlossen.
4. Der Vermessungsurkunde GZ 3358-1/2018 KG Ahorn im Bereich Obertraberg wurde zugestimmt. Die Zu- u. Abschreibung zum/vom öffentlichen Gut lt. Liste der Gegenüberstellung der Grundstücke zur Verbücherung wurde beschlossen.
5. Die Änderung des Flächenwidmungsplanes Ahorn Nr. 2, Änderung Nr. 22a – Piberstein wurde beschlossen.
6. Der Grundsatzbeschluss der Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 entlang der B38 wurde beschlossen.
7. Der Grundsatzbeschluss der Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 2 – Bereich Obertraberg wurde beschlossen.
8. Die Info über Brandschutz und Siedlung Neuling – Vergaben durch den Vorstand wurden zur Kenntnis genommen.
9. Die Vergabe der Spielgeräte für den öffentlichen Spielplatz wurde an die Firma Penz erteilt.
10. Der Mietvertrag in der Leonfeldner Straße 10, Wohnung 1 wurde beschlossen.
11. Die Gemeindefarben rot-weiß-grün wurden beschlossen.
12. Der Grundsatzbeschluss für die Vereinsgründung zur Ortsverschönerung wurde beschlossen.
13. Der Bericht der Prüfungsausschusssitzung vom 24.06.2019 wurde zur Kenntnis genommen.
14. Der Bericht der Bauausschusssitzung vom 02.07.2019 wurde zur Kenntnis genommen.

..*

3. Gemeinderatssitzung

Zur nächsten Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Helfenberg am **Freitag, 25. Oktober 2019 um 19:00 Uhr** im Sitzungszimmer ist die Bevölkerung höflich eingeladen.

Die Tagesordnung ist eine Woche vorher auf www.helfenberg.at und auf der Amtstafel am Gemeindeamt ersichtlich.

..*

4. Freie Wohnung in der Leonfeldner Straße

Im Gemeindehaus **Leonfeldner Straße 10/6** ist eine 52m² Wohnung im Dachgeschoss zu vermieten.

Bei Interesse bitte um Vormerkung bei der Gemeinde. Für weitere Auskünfte steht das Gemeindeamt zur Verfügung **07216/7013**

..*

5. Silofoliensammlung

Der BAV Rohrbach führt eine kostenlose Sammlung von Silofolien durch:

**Donnerstag, 31. Oktober 2019 von 8 bis 9 Uhr
ASZ Helfenberg**

Netze und Schnüre werden in jedem durchsichtigen, zugebundenen Sack bis max. 240 Liter kostenlos übernommen.

Dazu gibt es im ASZ auch Sammelsäcke zu kaufen.

..*

6. Termine

November	Uhrzeit	Veranstaltung
So. 03.11.2019	13:00 Uhr	Dorfgemeinschaft - Wallfahrt zur Waldkapelle, Abgang Altenschlag
Fr. 08.11.2019	19:30 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein – Generalversammlung, im Gasthaus Haudum
So. 10.11.2019	ab 8:00 Uhr	KMB – Sei so frei-Frühstück, im Pfarrheim
Do. 21.11.2019	19:30 Uhr	KMB Terminkonferenz, Gasthaus Thorwartl
Mo. 25.11.2019 und Di. 26.11.2019		Adventkranzbinden der kfb Helfenberg, im Pfarrheim

Der Adventzauber, der vom Bauernbund veranstaltet wird, findet heuer nicht statt.

..*

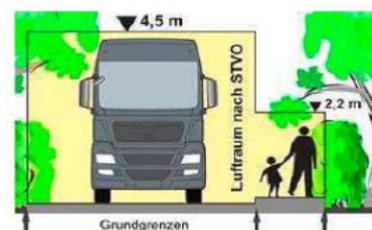
7. Öffentliches Gut – Sichtbehinderung durch überhängende Bäume, Sträucher und Äste

Durch überhängende Äste und zu breit oder zu hoch wachsende Hecken kommt es häufig zu Behinderungen. Auch Straßenlaternen und Verkehrszeichen sind oft durch privates Grün zugewachsen. Sowohl die Verkehrssicherheit als auch die Orientierung aller Verkehrsteilnehmer wird dadurch beeinträchtigt. Hecken, Bäume und Sträucher sollten in diesen Fällen von den Grundstückseigentümern so weit zurückgeschnitten werden, dass sie keine Verkehrsteilnehmer gefährden. Auch abgestorbene Äste aus Bäumen müssen entfernt werden, damit beim Herunterfallen niemand verletzt werden kann. Sie als Grundstückseigentümer sind verkehrssicherungspflichtig und haften für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können.

Daher sollten Sie im Interesse der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer folgende Hinweise beachten:

- Die Anpflanzungen sollten bis zu einer Höhe von 2,50 m nicht über Rad- bzw. Gehwege ragen und an Straßen nicht bis zu einer Höhe von 4,50m.
- Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume so weit zurück, dass sie nicht über Ihre Grundstücksgrenze hinausragen. Dann können Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen gar nicht erst entstehen.
- Außerdem sollten Straßenlaternen nicht in ihrer Beleuchtungsfunktion behindert werden und die Verkehrszeichen problemlos aus mehreren Metern Entfernung gesehen werden können.

Werden Bäume, Sträucher und Äste nicht vom Grundstückseigentümer geschnitten, werden sie auf dessen Kosten und einer zusätzlichen Gebühr gekürzt.



8. Praxis im Dorf – Praxis für Psychotherapie und Gruppenarbeit

Liebe Menschen in Helfenberg und Umgebung,

Ich möchte mich gerne vorstellen:

Mein Name ist Andrea Scheuringer und ich führe seit 1. Oktober 2019 in Ahorn Nr.6 eine psychotherapeutische Praxis. Es gibt bei mir im Haus einen Einzeltherapie- und einen Gruppentherapieraum.

Ich bin ursprünglich Linzerin, jedoch sehr mit dem Mühlviertel und dem Böhmerwald verbandelt, da ich bei der Ursprungsfamilie meiner Mutter als Kind ganz viel wertvolle Zeit am Bauernhof verbrachte.

Ich bin mit einem Künstler, Klaus Scheuringer, in Ottensheim verheiratet, wo ich auch arbeite und lebe. Weiters habe ich noch mit einer Kollegin, Marie Therese Straßer-Wiesenberger in Linz eine Praxis. Und nun auch in Ahorn Nr.6, wo ich seit Anfang Oktober jeden Donnerstag bin.

Ursprünglich komme ich aus der Jugendarbeit, mein Quellberuf ist Sozialpädagogin. Mein Weg führte mich über die Theoretiker und Praktiker Carl Rogers und Marshall Rosenberg dazu, dass ich bereits seit Jahren als personenzentrierte Psychotherapeutin und Kommunikationstrainerin arbeite. Ich habe einen Schwerpunkt in Gruppenarbeit und bin deshalb auch Supervisorin und Unterstützerin in unterschiedlichen Gruppen-(therapie)-prozessen. Ich forsche auch an unterschiedlichen Fragestellungen zur psychosozialen, ganzheitlichen und komplementären Gesundheit. Als Gesundheitswissenschaftlerin und Kommunikationstrainerin ist mir wichtig, Systeme und Einzelwesen beim "sozialen und ökologischen" Wandel zu unterstützen, daher verstehe ich mich auch als Alltagspolitikerin und Begleiterin in Wandlungsfragen.

Meine "Praxis im Dorf" ist für Menschen da, die sich weiterentwickeln wollen, die Schwierigkeiten in unterschiedlichen Lebenslage haben, Lebenskrisen, Not und Leid haben und Hilfe suchen.

Neben meiner therapeutischen und supervisorischen Arbeit biete ich Seminare an und für Kleingruppen ist Platz für 9 Personen im Haus Ahorn Nr. 6. Meine Vermieterin Renate Führlinger erweitert mein Angebot mit einer Ferienwohnung, falls es Bedarf für größere Gruppen bis max. 15 Personen gäbe.

Ab 12. Dezember 2019 startet eine Selbsthilfegruppe von Anonymen Alkoholikern. Diese Gruppe wird derzeit zweiwöchentlich am Donnerstag vormittags von 10 - 12h stattfinden.

Mehr zu meinem Angebot erfahren Sie unter meiner Telefonnummer: 0043664878634 oder auf meiner Homepage: www.freie-praxis.at

Für den **Therapieraum** gibt es folgende Angebote zusammengefasst:

* Einzeltherapie für Menschen: die sich weiter entwickeln möchten, mit Suchtproblemen, mit Depressionen, in Beziehungskrisen, in Krisen allgemein, in Not, Leid und Schmerz.

* Gruppen (Kommunikationstrainings, Gesundheitsfragen, Psychoeducation, AA - Anonyme Alkoholiker - Selbsthilfegruppe)

*Supervision

*Coaching

*Hypnose

Die Räume sind sehr reduziert ausgestattet.

Für den **Seminarraum** gibt es folgende Angebote zusammengefasst:

*Gruppen-(therapie)prozesse,

*Seminare für Kommunikation, Gesundheit, Psychoeducation, Ausbildungsseminare.

Die Unterbringung im Haus ist einfach und günstig für max. 9 Personen. Die Versorgung wird durch die Ressourcen im nahen Umfeld von Ahorn Nr. 6 gewährleistet, ebenso ist eine Erweiterung auf max. 15 Personen möglich und eine Erhöhung des Standards ist durch Angebote in Helfenberg, bspw. Gasthaus Haudum, erweiterbar.

Zielgruppe für die Seminare sind Menschen, die erkennen, dass sie in ihrem Leben etwas ändern wollen, sich auch ihre neu erworbenen Fähigkeiten beibehalten wollen, und sich selbstfürsorglich und eigenverantwortlich weiterentwickeln möchten.

Das Gesamtkonzept der "**Praxis im Dorf**" umfasst daher 3 Säulen: Therapie, Begegnung und Entwicklung. Gerne vermiete ich die Praxisräume auch stunden- und tageweise, um diese Räume gut nutzbar zu machen, für alle Angebote, die diese Säulen nähren und in ihrer Lebendigkeit unterstützen. Falls Sie Interesse an der Raumnutzung, können Sie sich auch gerne an mich wenden!

Dr. Andrea Scheuringer, M.Ed.



Praxis im Dorf
Praxis für Psychotherapie und Gruppenarbeit

Dr. Andrea Scheuringer, M. Ed.

Personenzentrierte Psychotherapeutin
Kommunikationstrainerin

Termine nach Vereinbarung

T: 0660 4878 634

www.freie-praxis.at